

WEINGUT TEMENT

Morillon

Grosse Lage Zieregg Steiermark



Jahrgang:	2017
Inhalt:	75 cl
Produzent:	Weingut Tement
Traubensorten:	Chardonnay
Alkoholgehalt:	13.00% Vol.
Ausschenktemperatur:	10-12°
Bewertung:	Falstaff 98

Restzuckergehalt:	1.8 g/l
Säuregehalt:	6.6 g/l

Der mit Morillon bepflanzte Teil der Riede Zieregg wechselt von Korallenkalk- zu Kalkmergelböden, die noch etwas mehr Wärmespeichervermögen besitzen und daher bestens für einen großen Burgunder geeignet sind. In der gebündelten Nase zeigen sich konzentrierte Aromen nach Kakao-Bohnen, reifen Zitronen und nach Haselnüssen. Mit Luft dann auch frische Wiesenkräuter, kühl und unglaublich verspielt. Ausnahme-Jahrgang mit begeisternder Länge.

Empfehlung

Hervorragender Begleiter zu Pasta mit Sahnesauce, Fischgerichten, Meeresfrüchte, aber auch zu Geflügel und hellem Fleisch.

Produzent

Tement ist mit Manfred Tement zu einem der grossen Klassiker unter Österreichs Weinen herangewachsen. Gross ist dabei auch die Anbaufläche von 80 Hektar geworden, die sich im angrenzenden Slowenien noch erweitert. Gross ist die Vielfalt an Weinen, in drei Kategorien aufgeteilt: beginnend mit den frisch-fruchtigen Einstiegs-/Markenweinen (15%, 50-55hl/ha), gefolgt von den Gutsweinen aus allen Tement-Lagen stammend, vorwiegend im Stahltank ausgebaut, um Frucht und Aromatik zu betonen (60%, 40-45hl/ha) und kulminierend mit den grossen Dorf- und Lagenweinen (25%, 30-35 hl/ha): Diese werden spät geerntet, schonend und spontan vergoren und in grossen neutralen Eichenfässern ausgebaut. Das Ergebnis, und das zählt für uns, ist ebenfalls gross: terroir- und sortenbezogen, sehr ausdrucksstark, körperreich, vielschichtig und doch elegant, von balancierter Weinigkeit und puristischer Mineralik. Es sind auch Weine mit beträchtlicher Lagerbeziehungsweise Reifefähigkeit. Dahinter steht keine

Hexerei, vielmehr Weinbau zwischen Tradition und Moderne, erfolgreich geleitet mittlerweile in dritter Generation von, allen voran, Armin und Stefan und Monika Tement. Tement trohnt dabei nicht nur am Hügelkamm Zieregg, sondern auch über vielen der österreichischen Weinen. Für manche ist es gar der Sauvignon-Blanc-Himmel schlechthin.